

DIVA Award 2010 geht an Rivergate

Am zurückliegenden Donnerstag war es so weit: Der diesjährige Preisträger des DIVA Awards wurde gekürt.

Die Juroren – Stadtrat Rudolf Schikker, DIVA-Chef Christian Sommer und Immobilien Magazin-Herausgeber Gerhard Rodler - bewerteten folgende Aspekte: Innovation, Architektur, Wirtschaftlichkeit, Marketing und Vermietungserfolg - das Gesamtkonzept bestimmt den Erfolg.

Jedes der drei Finalisten wäre in der einen oder anderen Weise preiswürdig gewesen, das Rennen machte in diesem Jahr aber RIVERGATE - das Office Center an der Donau, hinter dem SIGNA R.E.C.A.P und Raiffeisen Leasing als Developer beziehungsweise Investoren stehen.

Und das sind die Begründungen, warum das Rivergate in allen sechs Bewertungspunkten letztlich das Rennen machte:

Lage:

Der Standort liegt in unmittelbarer Nähe zur Donauinsel und zeichnet sich durch eine hervorragende Infrastruktur im und um das Gebäude aus. Vor allem die Anknüpfung an den öffentlichen und Individualverkehr ist ausgezeichnet. Es findet eine optimale Verbindung zwischen Stadtkultur und weitläufigen Grünflächen statt.

Innovation:

Designqualität durch ein zur Donau öffnendes Atrium und einer unverwechselbaren Silhouette. Gelebte Ökologie durch ein zukunftsweisendes und kostenminimierendes Haustechniksystem (Nutzung von Geothermie und

Erdwärme). Das RIVERGATE erhielt unter anderem das Green-Building Zertifikat und das LEED-Zertifikat (Gold Status).

Wirtschaftlichkeit:

Das RIVERGATE besitzt eine hohe Flexibilität und Effizienz bei der Mietflächengestaltung und somit ein hohes Einsparungspotenzial im Vergleich zu anderen Bürobauten. Die veranschlagten Betriebskosten von Euro 3,50/Quadratmeter sind für den angebotenen umfangreichen Servicegrad sehr gering.

Architektur:

Das RIVERGATE ist ein Landmark, bestehend aus zwei quer zur Donau stehenden Baukörpern mit einem sich zur Donau öffnenden Atrium. Zudem zeichnet es sich durch eine markante Sichtbarkeit und eine unverwechselbare Silhouette an der Waterfront aus. Auch die architektonische Integration der durch das Gebäude führenden Wehlstraße zeigt die Besonderheit dieses Gebäudes.

Marketing:

Technische Maßnahmen wie die RIVERGATE Homepage, 3D-Visualisierungen des Gebäudes und Webcam-Aufnahmen vom Millennium Tower sowie eine gute Kundenpflege, Events und Mieterveranstaltungen, sind und waren wichtige Marketingschritte.

Wirtschaftlicher Erfolg:

Die komplett ausfinanzierte Errichtung durch eine erfolgreiche Partnerschaft mit der Raiffeisen Leasing, stellt in den heutigen schwierigen Zeiten bereits einen bemerkenswerten Erfolg dar. Das RIVERGATE ist eines der wenigen neu errichteten Projekte, das nun in eine Zeit mit steigender Nachfrage an Mietflächen auf den Markt kommt.

In unmittelbarer Nähe zur Donauinsel und der Innenstadt entstand mit dem RIVERGATE ein architekto-

nisch und ökologisch sehr anspruchsvolles Projekt an der Waterfront Wiens.

Das überaus innovative Projekt RIVERGATE ermöglicht Arbeit und Erholung, konzentrierte Ruhe und leb-

hafte Kommunikation – optimale Voraussetzungen für moderne und zukunftsorientierte Unternehmen und deren Mitarbeiter/-innen.

Die Jury hat sehr detailliert alle Kriterien sowie das Gesamtkonzept be-

gutachtet und aus diesem Grund das Projekt RIVERGATE, mit seinen städtebaulichen aber auch wirtschaftlichen und anspruchsvollen architektonischen Aspekten zum Sieger des diesjährigen DIVA Award gekürt.



Foto: OCH-Office Center Handelskal